

Mit Power
ins neue
Schuljahr



**Frühbucherrabatt
sichern!**
Bei Anmeldung bis spätestens
15. September 2017!



Südbadischer Junglehrertag 27. September 2017

Veranstaltungsort

**Staatl. sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum
Erwin-Kern-Straße 1-3, 79252 Stegen bei Freiburg**

www.bbzstegen.de

Programm

8:00 Uhr Ankommen bei Kaffee und Brezel

8:30 Uhr Begrüßung

9:00 Uhr Hauptvortrag mit Plenumsdiskussion

**Dr. Felix Winter: Die neuen Möglichkeiten in
der Leistungsbewertung nutzen!**

Die Anforderungen an die schulische Leistungsbeurteilung sind stark gestiegen. Insbesondere soll sie mehr Rückmeldung liefern und dem Ziel der Förderung aller Schülerinnen und Schüler dienen. Aber auch die Kompetenzorientierung der Bildung wirft bezüglich der Leistungsbeurteilung neue Fragen auf. Inzwischen gibt es an vielen Schulen Erfahrungen mit „Neuen Formen der Leistungsbeurteilung“. Wie aber setzt man sie Erfolg versprechend ein und welche Schwierigkeiten sind dabei zu bewältigen? Der Referent ist einer der wenigen Experten auf diesem Gebiet. Er wird einen Überblick über die neuen Aufgaben und Möglichkeiten der Leistungsbeurteilung geben und ausführlich auf Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung eingehen.

11:15 Uhr Workshop

12:30 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr Workshop Fortführung (bis 15:30 Uhr)

Workshop 1

Lernen mit Portfolio

Referent: Dr. Felix Winter

In diesem Workshop planen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Unterrichtseinheit, in der die Schülerinnen und Schüler ein Portfolio anfertigen. Die Grundlagen und Methoden der Portfolioarbeit werden zuvor erläutert und an Beispielen illustriert. In gewissem Umfang können die Portfolioprojekte auch beraten werden. Abschließend werden einige Portfoliokonzepte vorgestellt und Fragen, die während der Planung auftraten, beantwortet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, vorab eine Unterrichtseinheit oder einen Kurs zu überlegen, in der sie das Portfolio einsetzen können. Es ist günstig, wenn sie schon Erfahrungen mit diesem Unterricht besitzen.

Workshop 2

Crashkurs Schulrecht

Referent: Meinrad Seebacher

Dieser Workshop fasst alle wichtigen, schulrechtlichen Grundlagen zusammen. Wichtige Aspekte in Erinnerung rufen, Fragen klären, aber auch Fallbesprechungen stehen im Fokus dieses Arbeitskreises. Die aktuelle Noten- und Versetzungsordnung, Arbeitszeit, Schulgesetz, Inklusion, Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen etc. könnten Themen sein.

Workshop 3

Selbstgesteuertes, individuelles Lernen – Erstellung von differenzierten Aufgaben

Referentin: Maria Kerchner

Um den unterschiedlichen Anforderungen einer heterogenen Schülerschaft gerecht zu werden, brauchen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit an verschiedenen Aufgaben zu arbeiten. In diesem Workshop lernen Sie das Schulkonzept einer Realschule kennen, das eine Lernzeit beinhaltet, in der die Schülerinnen und Schüler an differenzierten Aufgaben arbeiten. Im Anschluss an die Erläuterungen zur Entwicklung, Umsetzung und auch zu Stolpersteinen dieses Konzeptes, werden Ihnen Modelle vorgestellt, mit deren Hilfe Sie selbst differenzierte Aufgaben entwickeln können – pfannenfertig, für sofortigen „Verzehr“ morgen in Ihrem Unterricht.

Workshop 4

Gespräche führen – auch in schwierigen Situationen

Referentin: Ulrike Mölbert

Im Workshop werden die theoretischen Grundlagen von gelingenden Gesprächen dargestellt. Es wird dabei auch darauf eingegangen, welche Faktoren zum Scheitern führen können. Danach werden konkrete Fallbeispiele, die die Teilnehmer/-innen einbringen können, besprochen und in Rollenspielen geübt. Dabei soll der Schwerpunkt auf schulischen Themen liegen. (Elterngespräche, Gespräche mit Schüler/-innen, Gespräche mit Kolleginnen/Kollegen und Schulleitung)

Workshop 5

Mobile Endgeräte im Unterricht sinnvoll einsetzen

Referent: Stephen Traub

Die Einbindung von mobilen Endgeräten im Klassenzimmer hat hohes Potenzial und fördert die Medienkompetenz. In diesem Workshop werden wir uns mit dem effektiven Einsatz von Tablets im Unterricht beschäftigen und verschiedene Umsetzungsideen kennenlernen.

Workshop 6

Erlebnispädagogik in der Schule – Wirkung und Methoden

Referent: Marc Fischer

Dass Mannschaften wie ein Uhrwerk ticken und sich blind verstehen, das kommt nicht von alleine. Unsere Aufgabe ist es, Gruppen zu analysieren, das Team/die Mannschaft vor unbekannte Aufgaben zu stellen und auf diese Weise die Gruppenmitglieder einander näher zu bringen. Mit Ritualen, Mental Coaching, Zielsetzungen, Teamtasks und vielen weiteren Möglichkeiten können Gruppenprozesse dauerhaft und positiv verändert werden. Machen Sie einen Schritt aufeinander zu!

Workshop 7

Klassengemeinschaft fördern durch Klassenrat – mehr Demokratie in der Schule

Referenten: Arndt Daumen und Jörg Frech

Im Klassenrat lernen Schüler/-innen grundlegende Lebenskompetenzen wie gutes Zuhören, Empathie und Konfliktlösekompetenz. Der Klassenrat hat einen klaren Ablauf und Regeln. Es kommen Anliegen zur Sprache, welche die Schüler/-innen selbst einbringen. Lösungen für Probleme werden nicht vorgegeben, sondern kommen aus der Gruppe. Damit ist der Klassenrat eine hervorragende Möglichkeit Demokratie hautnah zu erfahren und einzuüben. Wir werden zunächst auf theoretische Grundlagen eingehen und dann den Klassenrat praktisch erproben.

Workshop 8

Crashkurs Erste Hilfe mit Defibrillator-Schulung

Referent: Martin Kantor

Auffrischung der Reanimation an verschiedenen Übungspuppen, sowie Übungen mit unterschiedlichen Defibrillatoren.

Workshop 9

Professionelle Flipchart-gestaltung

Referentin: Christine Dijkstra

Sie wollen Inhalte ansprechend auf dem Flipchart darstellen? Lernen Sie, wie Sie auch ohne besondere zeichnerische Begabung mit dem richtigen Material und ein paar Kniffen schnell gelungene Visualisierungen und Charts erstellen können.

Die Schrift als Bild – Lesbar schreiben leicht gemacht. Licht und Schatten – Visualisierung in die Tiefe verleihen und mit Farbe Akzente setzen. Struktur – Textcontainer schaffen Übersicht. Gruppen und Menschen – Figuren und Gruppensituationen darstellen. Komposition – Schrift und Symbole zu Plakaten kombinieren. Praxisübung – Meine Flipchart gestalten. Handwerkszeug – Die richtigen Materialien, Tipps zum Weitermachen

Workshop 10

Erfolgreich moderieren

Referent: Dr. Thomas Uhlendahl

Ausgehend von den konkreten Erfahrungen und Bedarfen der Teilnehmenden in Bezug auf Moderation werden die Inhalte zu Beginn des Workshops gemeinsam festgelegt.

Anhand der Bedarfe sowie möglicher Fragen und konkreten Herausforderungen werden die Grundlagen der Moderation besprochen und mittels Moderationsmethoden praktisch geübt und vertieft. Ziel des Workshops ist das vertiefte Verständnis von Moderation aller Teilnehmenden sowie Tipps und Techniken für die eigene Anwendung in der Praxis.



VBE:
Ihr
Partner
mit
Weitblick



Verband Bildung und Erziehung
Landesbezirk Südbaden
www.vbe-bw.de



Achtung Frühbucher sparen:

Bei Anmeldung bis 15. September 2017
zahlen Nichtmitglieder 12 Euro
und Mitglieder 5 Euro!

Allgemeines

In der Aula werden Getränke und Brezeln angeboten: „Ankommen bei Kaffee und Brezeln!“.
In der Mittagspause gibt es eine warme Mahlzeit.

Anmeldung

Bitte Anmeldung mit Namen, Schule und Wunschangabe der Workshops:

Workshop Nr. _____ alternativ Workshop Nr. _____

an **anna.henniges@vbe-bw.de**

Sofern Sie keine Absage erhalten sind Sie zu einem der beiden benannten Workshops zugelassen.
Die Tagungsgebühr wird zu Beginn der Tagung bezahlt. Achten Sie bitte bis 1 Tag vor der
Veranstaltung auf mögliche Nachrichten in Ihrem Mailpostfach.

Eintrittspreise für VBE-Nichtmitglieder 15 Euro und für Mitglieder 10 Euro -
Inklusive Verpflegung (Begrüßungsbrezel und Mittagessen) und Kaltgetränke.

Tagungsleitung und Organisation

Anna Henniges, Nadine Possinger und Nicole Bündtner-Meyer

Der VBE Südbaden lädt freundlich ein

Christoph Wolk, Vorsitzender VBE Südbaden
Meinrad Seebacher, Stellvertretender Vorsitzender VBE Südbaden
Nadine Possinger, Geschäftsführerin



Verband Bildung und Erziehung
Landesbezirk Südbaden
www.vbe-bw.de